

## Modulhandbuch M.A. Politik- und Demokratieforschung

Stand: Oktober 2024

Studienbeginn: in der Regel zum Wintersemester

Wenn Kenntnisse in Statistik und Methoden der empirischen Sozialforschung/ empirischen Politikforschung im Umfang von weniger als 10 Leistungspunkten nachgewiesen werden, erfolgt die Zulassung zum M.A. Politik- und Demokratieforschung mit der folgenden Auflage: Die betreffenden Studierenden müssen innerhalb der ersten beiden Fachsemester aktiv an der Übung in der Kleingruppe „Statistik II“ teilnehmen; andernfalls erlischt die Zulassung. Es gilt die Ordnung der Fachbereiche 02, 05 und 07 und der Katholisch-Theologischen Fakultät der Johannes Gutenberg-Universität Mainz für die Prüfung im Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang vom 7. Mai 2009 in der jeweils gültigen Fassung.

<b>Modul 1</b>	<b>Politikwissenschaftliche Forschungsmethoden</b> <i>Research Methods of Political Science</i>						<b>Modul-Kennnummer:</b> M.02.A35.570
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	<b>Pflicht</b>						
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	<b>13 LP = 390 h</b>						
<b>Moduldauer</b> (laut Studienverlaufsplan)	<b>2 Semester</b>						
<b>Lehrveranstaltungen/ Lernformen</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>Kontaktzeit (SWS)</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Leistungspunkte</b>	
Vorlesung: Thema	V	1.	P	21 h (2 SWS)	69 h	3 LP	
Kleingruppe: Thema	KG	1.	P	21 h (2 SWS)	69 h	3 LP	
Seminar: Thema	S	2.	WP	21 h (2 SWS)	99 h	4 LP	
Modulprüfung					90 h	3 LP	
<b>Um das Modul abschließen zu können sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>							
Anwesenheitspflicht	-						
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3						
Studienleistung	-						
Modulprüfung	Hausarbeit oder Portfolio						
<b>Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen</b>							

<p>Qualifikationsziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erwerb von vertieften Kenntnissen der Methodologie;</li> <li>• Erwerb von Kenntnissen und Fähigkeiten in speziellen Methoden und Forschungsdesigns der analytischen und empirischen Politikforschung;</li> <li>• Erlernen der konsistenten Verknüpfung von Theorie und Empirie;</li> <li>• Auslotung der Möglichkeiten und Grenzen empirischer Forschung.</li> </ul> <p>Lernergebnisse/Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Befähigung zur kritischen Bewertung empirischer Arbeiten;</li> <li>• Befähigung zur Anfertigung eigenständiger theoriegeleiteter empirischer Forschungsarbeiten;</li> <li>• Anwendung und Einsatz von Statistikprogrammen;</li> <li>• Befähigung, analytische Methoden zur Problemlösung einzusetzen;</li> </ul> <p>Kompetenz zur eigenständigen weiteren methodischen Spezialisierung.</p>	
<b>Inhalte</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Methodologie (u.a. Logik empirischer und normativer Wissenschaft; Kriterien wissenschaftlichen Fortschritts; Erklären/Verstehen);</li> <li>• Forschungsdesigns und Forschungsprozess;</li> <li>• analytische Methoden (z. B. Spieltheorie, Simulation);</li> <li>• spezielle qualitative und quantitative Methoden der empirischen Politikforschung und in Statistik (z. B. Strukturgleichungsmodelle, Mehrebenenmodelle, Experiment, Experteninterview, qualitative komparative Analyse, Diskursanalyse).</li> </ul>	
<b>Zugangsvoraussetzung</b>	
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	-
<b>Unterrichtssprache und Prüfungssprache</b>	in der Regel Deutsch
<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>	13/108
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Mindestens einmal pro Studienjahr
<b>Begründung der Anwesenheitspflicht</b>	-
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>	Univ.-Prof. Dr. Sascha Huber
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	-
<b>Sonstiges</b>	-

<b>Modul 2</b>	<b>Politische Institutionen und Prozesse</b> <i>Political Institutions and Processes</i>					<b>Modul-Kennnummer:</b> M.02.A35.571a
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	<b>Pflicht</b>					
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	13 LP = 390 h					
<b>Moduldauer</b> (laut Studienverlaufsplan)	1-2 Semester (abhängig davon, ob in Praxismodul 7 nur ein Praktikum absolviert wird = 1 Sem. oder (auch) Lehrveranstaltungen besucht werden = 2 Sem.)					
<b>Lehrveranstaltungen/ Lernformen</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>Kontaktzeit (SWS)</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Leistungspunkte</b>
Vorlesung: Thema	V	1.	WP	21 h (2 SWS)	39 h	2
Seminar: Thema	S	1.	WP	21 h (2 SWS)	99 h	4
Seminar: Thema	S	1. oder 2.	WP	21 h (2 SWS)	99 h	4
Modulprüfung					90 h	3
<b>Um das Modul abschließen zu können sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>						
Anwesenheitspflicht	-					
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung	-					
Modulprüfung	Hausarbeit oder Portfolio					
<b>Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen</b>						
<p>Qualifikationsziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Umfassende und detaillierte Kenntnisse politikwissenschaftlicher Begriffe, Theorien, Methoden sowie Befunde zu politischen Institutionen und Prozessen als solche und im Vergleich.</li> </ul> <p>Lernergebnisse/Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Befähigung zur systematischen Beschreibung und Analyse politischer Institutionen und Prozesse;</li> <li>• Befähigung zum systematischen Vergleich politischer Institutionen und Prozesse;</li> <li>• Befähigung zur Entwicklung und Prüfung von politischen Handlungsvorschlägen und -strategien;</li> <li>• Befähigung zur mündlichen und schriftlichen Präsentation von Forschungsergebnissen und Analysen</li> </ul>						
<b>Inhalte</b>						
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Theorien und empirische Befunde zur Entstehung und Entwicklung, zum Funktionieren und zur Performanz von (liberalen) Demokratien und Autokratien sowie ihren Teilsystemen (z. B. Forschung zu Systemwechsel, demokratischer Konsolidierung, politischer Leistungsfähigkeit);</li> <li>• Analyse der politischen Systeme und ihrer Teilsysteme in europäischen und außereuropäischen Ländern sowie im internationalen Vergleich;</li> <li>• Theorien und empirische Befunde zur Entstehung und Entwicklung von Institutionen speziell im Spannungsverhältnis zwischen Politik und Wirtschaft und zu ihrer Wirkung auf Akteure;</li> <li>• Analyse von Problemen kollektiven Handelns, speziell von Institutionen als Kollektivgütern, unter besonderer Berücksichtigung der Institutionenökonomik.</li> </ul>						

<b>Zugangsvoraussetzung</b>	
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	-
<b>Unterrichtssprache und Prüfungssprache</b>	In der Regel Deutsch
<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>	13/108
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Mindestens einmal pro Studienjahr
<b>Begründung der Anwesenheitspflicht</b>	-
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>	Univ.-Prof. Dr. Armin Schäfer
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	M.A. Politische Ökonomie und Internationale Beziehungen
<b>Sonstiges</b>	-

<b>Modul 3</b>	<b>Normative und positive politische Theorie</b> <i>Normative and Positive Political Theory</i>					<i>Modul-Kennnummer</i> M.02.A35.572b
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	<b>Pflicht</b>					
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	13 LP = 390 h					
<b>Moduldauer</b> (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
<b>Lehrveranstaltungen/ Lernformen</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>Kontaktzeit (SWS)</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Leistungspunkte</b>
Vorlesung: Thema	V	2.	WP	21 h (2 SWS)	39 h	2
Seminar	S	2.	WP	21 h (2 SWS)	99 h	4
Seminar	S	3.	WP	21 h (2 SWS)	99 h	4
Modulprüfung					90 h	3
<b>Um das Modul abschließen zu können sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>						
Anwesenheitspflicht	-					
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung	-					
Modulprüfung	Hausarbeit oder Portfolio					
<b>Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen</b>						
Qualifikationsziele:						
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertiefte Kenntnisse der Prinzipien der sozialwissenschaftlichen Theoriebildung und Theorieüberprüfung;</li> <li>• Vertiefte Kenntnisse der positiven und normativen Theorien der Politikwissenschaft;</li> <li>• Kritische Auseinandersetzung mit positiven und normativen Theorien der Politikwissenschaft.</li> </ul>						
Lernergebnisse/Kompetenzen:						
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Befähigung zur selbständigen Analyse, systematischen Beurteilung und zum Vergleich politikwissenschaftlicher Theorien und Metatheorien sowie zur theoretisch fundierten Beurteilung aktueller politischer Probleme und Konflikte;</li> <li>• Befähigung zur Entwicklung und Prüfung von politischen Handlungsvorschlägen und -strategien; Befähigung zur Präsentation der Untersuchungsergebnisse in schriftlicher und mündlicher Form.</li> </ul>						
<b>Inhalte</b>						
Vertiefende Behandlung theoretischer Grundlagen des Fachs:						
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sozialtheoretische Grundlagen der Politikwissenschaft (Entscheidungs- und Handlungstheorien, Public Choice, Logik kollektiven Handelns, Theorievergleich, theoretische Kontroversen);</li> <li>• politische Philosophie und Ideengeschichte (Theorien der Legitimation politischer Herrschaft, Vertragstheorien, Machttheorien, Theorien sozialer Gerechtigkeit, politische Ethik).</li> </ul>						
<b>Zugangsvoraussetzung</b>						
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>						
-						

<b>Unterrichtssprache und Prüfungssprache</b>	In der Regel Deutsch
<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>	13/108
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Mindestens einmal pro Studienjahr
<b>Begründung der Anwesenheitspflicht</b>	-
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>	Univ.-Prof. Dr. Claudia Landwehr
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	M. A. Politische Ökonomie und Internationale Beziehungen
<b>Sonstiges</b>	-

<b>Modul 4</b>	<b>Politische Kultur und Einstellungen</b> <i>Political Culture and Attitudes</i>						<b>Modul-Kennnummer:</b> M.02.A35.573b
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	<b>Pflicht</b>						
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	13 LP = 390 h						
<b>Moduldauer</b> (laut Studienverlaufsplan)	1 Semester						
<b>Lehrveranstaltungen/ Lernformen</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>Kontaktzeit (SWS)</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Leistungspunkte</b>	
Vorlesung: Thema	V	2.	WP	21 h (2 SWS)	39 h	2 LP	
Seminar: Thema	S	2.	WP	21 h (2 SWS)	99 h	4 LP	
Seminar: Thema	S	2.	WP	21 h (2 SWS)	99 h	4 LP	
Modulprüfung					90 h	3 LP	
<b>Um das Modul abschließen zu können sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>							
Anwesenheitspflicht	-						
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3						
Studienleistung	-						
Modulprüfung	Hausarbeit oder Portfolio						
<b>Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen</b>							
Qualifikationsziele							
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnis der zentralen Konzepte, Theorien, Methoden und Forschungsergebnisse der politikwissenschaftlichen Kulturforschung;</li> <li>• Vertrautheit mit zentralen Fragestellungen und empirischen Studien im Bereich der quantitativen Einstellungsforschung</li> </ul>							
Lernergebnisse/Kompetenzen:							
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Befähigung zur systematischen Beschreibung und Analyse der Struktur von Einstellungssystemen in modernen Gesellschaften</li> <li>• Befähigung zur theoriegeleiteten empirischen Analyse des Wandels von Einstellungen auf der individuellen und auf der gesellschaftlichen Ebene</li> <li>• Befähigung zur mündlichen und schriftlichen Präsentation von Forschungsergebnissen und Analysen.</li> </ul>							
<b>Inhalte</b>							



Theorien und empirische Befunde zum Thema politische Einstellungen in Deutschland und im internationalen Vergleich: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Politische Einstellungen und Politische Kultur</li> <li>• gesellschaftliche Werte und Wertorientierungen</li> <li>• Politische Sozialisation, Politischer Extremismus, Einstellungen zur Demokratie und populistische Einstellungen, Politisches und Soziales Vertrauen</li> <li>• Euroskeptizismus</li> </ul>	
<b>Zugangsvoraussetzung</b>	
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	-
<b>Unterrichtssprache und Prüfungssprache</b>	In der Regel Deutsch
<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>	13/108
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Mindestens einmal pro Studienjahr
<b>Begründung der Anwesenheitspflicht</b>	-
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>	Univ.-Prof. Dr. Kai Arzheimer
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	-
<b>Sonstiges</b>	-

<b>Modul 5</b>	<b>Wahlen und Politische Partizipation</b> <i>Elections and Political Participation</i>						<i>Modul-Kennnummer</i> M.02.A35.585
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	<b>Pflicht</b>						
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	<b>13 LP = 390 h</b>						
<b>Moduldauer</b> (laut Studienverlaufsplan)	<b>3 Semester</b>						
<b>Lehrveranstaltungen/ Lernformen</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>Kontaktzeit (SWS)</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Leistungspunkte</b>	
Vorlesung: Thema	V	3.	WP	21 h (2 SWS)	39 h	2 LP	
Seminar: Thema	S	1.	WP	21 h (2 SWS)	99 h	4 LP	
Seminar: Thema	S	3.	WP	21 h (2 SWS)	99 h	4 LP	
Modulprüfung					90 h	3 LP	
<b>Um das Modul abschließen zu können sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>							
Anwesenheitspflicht	-						
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3						
Studienleistung	-						
Modulprüfung	Hausarbeit oder Portfolio						
<b>Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen</b>							
<p>Qualifikationsziele</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnis der zentralen Konzepte, Theorien, Methoden und Forschungsergebnisse zum Verhältnis von Bürgern und Demokratie unter besonderer Berücksichtigung des politischen Verhaltens der Bürger;</li> <li>• Vertrautheit mit zentralen Fragestellungen und empirischen Studien über politisches Verhalten, insbesondere im Kontext von Wahlen</li> </ul> <p>Lernergebnisse/Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Befähigung zur systematischen Beschreibung und Analyse der Beziehung zwischen Bürgern und Demokratie unter besonderer Berücksichtigung des politischen Verhaltens der Bürger;</li> <li>• Befähigung zur theoriegeleiteten empirischen Analyse des politischen Verhaltens der Bürger, insbesondere im Kontext von Wahlen;</li> <li>• Befähigung zur mündlichen und schriftlichen Präsentation von Forschungsergebnissen und Analysen.</li> </ul>							
<b>Inhalte</b>							
<p>Theorien und empirische Befunde zum Thema Politisches Verhalten in Deutschland und im internationalen Vergleich:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Politische Partizipation;</li> <li>• Wahlen und Wählerverhalten</li> <li>• Wahlkämpfe und politische Kommunikation</li> <li>• Direkte Demokratie</li> </ul>							

<b>Zugangsvoraussetzung</b>	
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	-
<b>Unterrichtssprache und Prüfungssprache</b>	In der Regel Deutsch
<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>	13/108
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Mindestens einmal pro Studienjahr
<b>Begründung der Anwesenheitspflicht</b>	-
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>	Univ.-Prof. Dr. Sascha Huber
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	-
<b>Sonstiges</b>	-

<b>Modul 6</b>	<b>Projektmodul</b> <i>Project Module</i>						<b>Modul-Kennnummer</b> M.02.A35.575a
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	<b>Pflicht</b>						
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	14 LP = 420 h						
<b>Moduldauer</b> (laut Studienverlaufsplan)	1 Semester						
<b>Lehrveranstaltungen/ Lernformen</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>Kontaktzeit (SWS)</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Leistungspunkte</b>	
Projektseminar: Thema	PS	3.	WP	21 h (2 SWS)	99 h	4 LP	
Kleingruppe: Thema	KG	3.	P	21 h (2 SWS)	69 h	3 LP	
Modulprüfung					210 h	7 LP	
<b>Um das Modul abschließen zu können sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>							
Anwesenheitspflicht	-						
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3						
Studienleistung	-						
Modulprüfung	Projektbericht und Projektpräsentation						
<b>Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen</b>							
<p>Qualifikationsziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erarbeitung einer Studie von der <ul style="list-style-type: none"> <li>• Formulierung der Fragestellung über die</li> <li>• Formulierung der theoretischen Annahmen, der</li> <li>• Sammlung von Daten, Dokumenten, Materialien und der</li> <li>• Analyse und Interpretation dieser Daten, Dokumente und Materialien zur</li> <li>• Präsentation der Ergebnisse in schriftlicher und mündlicher Form.</li> </ul> </li> </ul> <p>Lernergebnisse/Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Befähigung zur Anwendung der Kenntnis, wie ein Projekt theoretisch durchzuführen ist;</li> <li>• Befähigung zur Anwendung erlernter Methoden und Theorien auf eine konkrete Fragestellung;</li> <li>• Befähigung zur Präsentation der Ergebnisse in schriftlicher und mündlicher Form;</li> <li>• Befähigung zur Teamarbeit;</li> <li>• Befähigung zur Organisation des Rahmens, in dem Ergebnisse präsentiert werden.</li> </ul>							
<b>Inhalte</b>							
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung theoretischer und/oder empirischer Grundlagen zu einer spezifischen Fragestellung aus mind. einem der Teilbereiche der Politikwissenschaft;</li> <li>• Erarbeitung, betreute Durchführung und Präsentation eines Projekts auf dieser Grundlage.</li> </ul>							
<b>Zugangsvoraussetzung</b>							
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>							
-							
<b>Unterrichtssprache und Prüfungssprache</b>							
In der Regel Deutsch							

<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>	14/108
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Mindestens einmal pro Studienjahr
<b>Begründung der Anwesenheitspflicht</b>	-
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>	Univ.-Prof. Dr. Sascha Huber
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	-
<b>Sonstiges</b>	-

<b>Modul 7</b>	<b>Praxismodul</b> <i>Practice Module</i>					<i>Modul-Kennnummer</i> <i>M.02.A35.600</i>
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	<b>Pflicht</b>					
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	12 LP = 360 h					
<b>Moduldauer</b> (laut Studienverlaufsplan)	1-2 Semester (abhängig davon, ob in Praxismodul 7 nur ein Praktikum absolviert wird oder (auch) Lehrveranstaltungen besucht werden = 1-2 Sem.)					
<b>Lehrveranstaltungen/ Lernformen</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>Kontaktzeit (SWS)</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Leistungspunkte</b>
9-wöchiges Berufspraktikum in einem gegenstandsnahen Bereich	PR	Zw. 2. und 3. Semester	WP	<del> </del>	360 h	12
Oder: Lehrveranstaltung, die an der Johannes Gutenberg-Universität, aber nicht am Institut für Politikwissenschaft besucht werden und/oder aus dem B.A. Politikwissenschaft: Aufbaumodul 1/Praxismodul	LV	1. und 3.	WP	84 h (8 SWS)	276 h	12
Oder: Berufspraktikum im einem gegenstandsnahen Bereich von weniger als 9 Wochen plus Lehrveranstaltung(en), die an der Johannes Gutenberg-Universität, aber nicht am Institut für Politikwissenschaft besucht werden und/oder aus dem B.A. Politikwissenschaft: Aufbaumodul 1/Praxismodul	PR/LV	1. oder 3.	WP	21 h (2 SWS) – 63 h (6 SWS)	339 h – 297 h	12
<b>Um das Modul abschließen zu können sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>						
Anwesenheitspflicht	-					
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung	wie in den Lehrveranstaltungen gefordert					
Modulprüfung	-					
<b>Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen</b>						
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- gewinnen Einblicke in relevante Berufsfelder;</li> <li>- sammeln Praxiserfahrung und erwerben berufspraktische Qualifikationen;</li> <li>- können in überschaubaren Kontexten und mit begrenzten Verantwortlichkeiten berufliches Handeln einüben und reflektieren;</li> <li>- erkennen den Stellenwert der Inhalte des Studiums für berufliche Tätigkeiten;</li> <li>- erwerben Zusatzqualifikationen wie Sprach- oder EDV-Kenntnisse.</li> </ul>						
<b>Inhalte</b>						

Gegenstandsnahe Berufsfelder wie z.B. politischer Journalismus und Öffentlichkeitsarbeit, Markt- und Meinungsforschung, politische Bildung, Politikberatung/wissenschaftliche Mitarbeit in Regierungen, Parteien und Parlamenten, nationalen und internationalen politischen Organisationen, Verbänden und Unternehmen; Methodenanwendungen; Sprachkurse, EDV-Kurse etc.	
<b>Zugangsvoraussetzung</b>	
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	-
<b>Unterrichtssprache und Prüfungssprache</b>	Lehrveranstaltungen: In der Regel Deutsch
<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>	-
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Siehe „Sonstiges“
<b>Begründung der Anwesenheitspflicht</b>	-
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>	Dr. Annette Schmitt
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	M.A. Politische Ökonomie und Internationale Beziehungen
<b>Sonstiges</b>	<p>Studierende absolvieren entweder ein 9-wöchiges Praktikum <u>oder</u> besuchen Lehrveranstaltungen im Gesamtumfang von 12 LP <u>oder</u> absolvieren ein Praktikum und besuchen Lehrveranstaltungen im Gesamtumfang von 12 LP (also z. B.: Praktikum von 6 Wochen und Lehrveranstaltungen im Umfang von 4 LP).</p> <p>Kontaktzeit, Selbststudium, Studienleistungen in Seminaren zur Fachspezifischen Anwendung von Forschungsmethoden nach Maßgabe des B.A. Politikwissenschaft, Aufbau modul 1, in Seminaren zur Berufsfeldqualifikation II nach Maßgabe des B.A. Politikwissenschaft, Praxismodul.</p> <p>Veranstaltungen, die im Rahmen des B.A. Studiums besucht wurden, werden nicht angerechnet. Übungen, Kleingruppen und Seminare, die Inhalte behandeln, die bereits im Rahmen des B.A. Studiums studiert wurden, dürfen nicht gewählt werden.</p> <p>Kontaktzeit, Selbststudium, Studienleistungen zur Anerkennung von Lehrveranstaltungen, die an der Johannes Gutenberg-Universität, aber nicht am Institut für Politikwissenschaft erbracht wurden: nach Maßgabe des Studium Generale (Vorlesung und Übung für Masterstudierende), der beteiligten Institute und Dozierenden.</p> <p>Wenn es sich bei diesen Lehrveranstaltungen um Vorlesungen handelt, ist die zu erbringenden Studienleistung eine Zusammenfassung der zentralen Inhalte sowie Begründung der Wahl der jeweiligen Vorlesung im Umfang von nicht mehr als insgesamt 1.000 Wörtern.</p>

<b>Abschlussmodul</b> Concluding module						
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>		29 LP = 870 h				
<b>Lehrveranstaltungen/ Prüfungen</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>Kontaktzeit (SWS) bzw. Prüfungszeit</b>	<b>Selbststudium bzw. Bearbeitungszeit</b>	<b>Leistungspunkte</b>
Kolloquium	K	3	WP	21 h (2 SWS)	39 h	2 LP
Masterarbeit	<del>X</del>	4	P	<del>X</del>	660 h	22 LP
Mündliche Prüfung	<del>X</del>	4	P	0,75 h	149,25h	5 LP
<b>Zugangsvoraussetzung</b>			Gemäß § 10			
<b>Unterrichtssprache und Prüfungssprache</b>			Gemäß § 13, Absatz 9			

**Legende:**

<b>h</b>	=	<b>Stunden</b>
<b>K</b>	=	<b>Kolloquium</b>
<b>KG</b>	=	<b>Kleingruppe (max. 15 Teilnehmer)</b>
<b>LP</b>	=	<b>Leistungspunkte</b>
<b>LV</b>	=	<b>Lehrveranstaltungen</b>
<b>P</b>	=	<b>Pflichtlehrveranstaltung</b>
<b>PR</b>	=	<b>Praktikum</b>
<b>PS</b>	=	<b>Projektseminar (max. 15 Teilnehmer)</b>
<b>S</b>	=	<b>Seminar (max. 30 Teilnehmer)</b>
<b>SWS</b>	=	<b>Semesterwochenstunden</b>
<b>V</b>	=	<b>Vorlesung (unbegrenzte Teilnehmerzahl)</b>
<b>WP</b>	=	<b>Wahlpflichtlehrveranstaltung</b>